

Erledigt

ML 10.8.3 Abstürze bei Spielen

Beitrag von „Hörbilder“ vom 27. Mai 2013, 20:29

Hallo zusammen 😊

Ich habe letztens zum ersten mal versucht mit meinem Hackie diverse Spiele zu zocken.

Bei alten Spielen hab ich keine Probleme, bei neueren verabschiedet sich der Mac jedoch (plötzlicher Reboot).

Spiele , die ich versucht habe:

CS:GO
Diablo 3
Starcraft 2

Alle sind offiziell gekauft(falls sich die Frage stellen sollte)

Ich kann auch in der Konsole nichts finden.....wobei ich ehrlich gesagt mit der Fehlerdiagnose bei Macs noch nicht wirklich vertraut bin.

Hat jemand von euch damit Erfahrung bzw. hatte selber dieses Problem?

Beitrag von „“ vom 27. Mai 2013, 20:39

Hallo Hannes

Habe da keine Ahnung habe noch nie ein Spiel gezockt, null Plan.

Beitrag von „v3nom“ vom 27. Mai 2013, 20:40

CPU? Übertaktet?

Beitrag von „Hörbilder“ vom 27. Mai 2013, 20:47

[Gandalf](#): No Problem 😊 Is ja jetz auch ned Lebensnotwendig 😊

[v3nom](#): Nein es ist nichts übertaktet oder so....

Komischerweise funktioniert meine VJ Software(Resolume Arena), die die Grafikkarte öfters voll ausfährt vollkommen ohne Probleme...

Gibts evtl eine Stelle in der Konsole wo sich das suchen lohnt?^^

Beitrag von „v3nom“ vom 27. Mai 2013, 20:53

Hast du auch mal unter Windows alles getestet?
Wie sind die Temperaturen?

Beitrag von „Hörbilder“ vom 27. Mai 2013, 20:57

Nein hab ich nicht....ich hab gleich nachm zusammenstecken ML installiert....

Hast du einen Tipp für ein gutes Temp-Management Tool für mac?

Beitrag von „“ vom 27. Mai 2013, 21:04

Teste mal die Speicher mit Memtest für Mac.

Beitrag von „Hörbilder“ vom 27. Mai 2013, 21:43

Memtest zeigt keine Probleme....

Ich habe jetzt jedoch einen anderen Verdacht:

Hab das Gehäuse aufgemacht um die Lüfterkabel usw. zu prüfen und hab dabei zufällig das Gehäuse und gleichzeitig einen Heizkörper berührt und es hat mächtig gekribbelt 🤔

Ich denke mal, dass das Netzteil irgendeinen Defekt hat und deshalb evtl abkackt wenns anstrengend wird....aber warum dann volle Funktion mit Resolume? 😞 😞

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 27. Mai 2013, 21:49

Ihr habt ja von Anfang an in der Kiste rumgebastelt, vielleicht da schon was versaubeutelt?

Beitrag von „TuRock“ vom 27. Mai 2013, 21:54

installiere mal [HWSensors von kozlek](#) und schau wie hoch deine Temperaturen sind !

Beitrag von „Hörbilder“ vom 27. Mai 2013, 22:23

Danke Turok für den Link 😊 Sowas hab ich gesucht...

Screenshot im Anhang...

Hab nun mal Diablo3 mit laufendem HWMonitor gestartet um mögliche Anstiege zu beobachten.....konnte keine Temp-Anstiege feststellen bevor er rebootet....

Beitrag von „TuRock“ vom 27. Mai 2013, 22:34

Du brauchst eine Gehäuse Lüfter, am besten vor deine Festplatten montieren, die werden zu heiss !

Beitrag von „“ vom 27. Mai 2013, 22:41

Ich habe das Problem schon das Netzteil ist zu schwach für die dicke Grafikkarte.

Die Karte hat alleine einen Verbrauch von ca.150 Watt und das Netzteil hat nur 350 Watt wie soll das gehen. 🤔

Beitrag von „TuRock“ vom 27. Mai 2013, 22:44

OK, dann ist alles klar, mit der Grafikkarte und CPU muss ein 550Watt 80+ her ! 😄

Beitrag von „Hörbilder“ vom 27. Mai 2013, 22:49

Ok....das war wohl mein fail -.-
Hab das Problem immer an der Software gesucht....

Morgen wird gleich ein neues Netzteil und ein Armada an Lüftern bestellt 😊

[Sowas zum Beispiel](#)

DANKE erstmal

Beitrag von „“ vom 27. Mai 2013, 22:52

Für das Gehäuse findest du kein Netzteil das Micro ATX ein Netzteil passt nicht von der Aufnahme.

Beitrag von „v3nom“ vom 27. Mai 2013, 22:59

Was für ein Gehäuse + Nt hast du denn? Kann ich keine Angaben hier finden... 😊

350Watt sind schon recht eng

Beitrag von „Hörbilder“ vom 27. Mai 2013, 23:05

Es ist ein Micro-ATX Gehäuse mit nem [LC Power LC380M Netzteil 380W](#)

Micro ATX mit mehr Power siehts wohl eher schlecht aus so auf den ersten Blick...

Beitrag von „“ vom 27. Mai 2013, 23:09

Das sage ich doch, da gibt es nix von Markenhersteller.

Beitrag von „Hörbilder“ vom 27. Mai 2013, 23:30

Jap so is es leider.....da wird wohl ein anderes Gehäuse fällig.....

Hat jemand einen Tipp für ein schönes, möglichst kompaktes Gehäuse, wo ein ATX Netzteil reinpasst?

Ich werd mich morgen intensiver auf die Suche begeben....

Oder hat jemand von euch noch ein G5 Gehäuse übrig?^^

Beitrag von „v3nom“ vom 27. Mai 2013, 23:35

Doch da müsste es was geben. Sieht von dem Maßen stark nach SFX Größe aus.
Das stärkste Netzteil wären dann von Silverstone, für den Preis bekommst du aber schon ein neues Gehäuse+NT:

<https://www.alternate.de/Silve...il/html/product/1023522/>

Beitrag von „“ vom 27. Mai 2013, 23:45

Hallo geht es noch ein neues Gehäuse und ein Bquit Netzteil 550 Watt 80 plus für 50 Euro.

Habt ihr alle Gelddrucker.

Beitrag von „Hörbilder“ vom 28. Mai 2013, 00:54

Danke v3nom für deinen Link....
Und das Netzteil sollte reichen?

Ich würde dieses Gehäuse insofern gerne behalten, weil es genau in eines von meinen Flightcases zum Transport passt.

Immerhin habe ich jedes mal einen 22" Monitor, den Rechner, 3 Beamer, einen APC40(Midi Controller) und das ganze Kabelzeugs zu transportieren 😊
Hätte ja auch schon an [sowas](#) gedacht das ich dann in [sowas](#) stecke 😊

Da kommt mir aber das Netzteil noch um eeeiniges billig 😊 --> der Coolnes-Faktor hinkt halt hinterher :muhahaha:

Beitrag von „v3nom“ vom 28. Mai 2013, 01:04

450Watt sollten gut reichen.

Mit meinem System ziehe ich beim spielen (z.B. Crysis 3) etwas über 300Watt (100% load wäre natürlich mehr).

Da dein System etwas schwächer und nicht übertaktet ist... sind 450Watt ausreichend.

Abschließend wäre noch zu klären... ist es wirklich das Netzteil? Wäre doof, wenn du dir jetzt was neues kaufst und das Problem weiterhin besteht...

Beitrag von „Hörbilder“ vom 28. Mai 2013, 10:39

[Zitat von v3nom](#)

Abschließend wäre noch zu klären... ist es wirklich das Netzteil? Wäre doof, wenn du dir jetzt was neues kaufst und das Problem weiterhin besteht...

Ja das hab ich mir heut morgen auch schon gedacht....nur bin ich wie gesagt noch etwas ratlos was die Fehlersuche unter OSX betrifft...

Was ich jedenfalls heute noch versuchen werde, ist zu untersuchen, warum das Gehäuse eigentlich unter Spannung steht....das ist definitiv ein Problem des Netzteils(ich hoffe mal nicht, dass die Spannung über Mainboard o.ä. ans Gehäuse kommt).

Beitrag von „“ vom 28. Mai 2013, 10:49

Ich würde es sofort tauschen und keine Tests mehr machen, das Netzteil hat sicher einen mitbekommen da die Grafikkarte zu viel Last zieht.

Beitrag von „Hörbilder“ vom 28. Mai 2013, 11:37

Jap...wird sofort getauscht.....ist wohl am besten

Beitrag von „DoeJohn“ vom 28. Mai 2013, 12:18

Achte aber trotzdem auch auf die Grafikkarte. Die NVidia GTX 650 ist keine Wunderwaffe, sie spielt eher in der unteren Liga der Grafikkarten eine Rolle!

Hier mal 3 Ranglisten, immer nach der GTX 650 schauen, nicht TI usw.:

http://www.hardware-infos.com/grafikkarten_charts.php

<http://www.grafikkarten-rangliste.org/>

<http://www.pc-erfahrung.de/gra.../vga-grafikrangliste.html>

Und wie man dort sehen kann, zieht die GTX 650 gar nicht so viel Strom. Kannst du bei den Spielen die Auflösung verringern oder spielst du immer mit der höchsten Auflösung?

Beitrag von „Hörbilder“ vom 28. Mai 2013, 13:14

Es ist eine [GTX650 mit 2048MB DDR5](#)....

Ich seh mich mal nach nem neuen Gehäuse um....

Beitrag von „Hörbilder“ vom 25. Juni 2013, 18:16

Hallo zusammen 😊

Ist zwar einige Zeit vergangen...ich war sehr beschäftigt.

Aaaber ich kann eine Erfolgsmeldung geben:

Mit [diesem Netzteil](#) funktioniert alles wieder super! 😊

Dank des Kabelmanagements des Netzteils ist jetzt auch die Luftströmung durchs Gehäuse besser und die Temperaturen weitaus niedriger als vorher!

DANKE v3nom für deinen Tipp mit dem Netzteil!

Haut rein
Hannes

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 25. Juni 2013, 19:39

Das ist doch erfreulich und damit ist dieser

